



Foto © Nina Baisch

Jahresbericht 2014





*Ein
gelungenes
Fest*



Inhaltsverzeichnis

Jahresbericht des Präsidenten	04
Jahresbericht der Heimleitung	08
Finanzen	16
Ansprechpartner	22

Jahresbericht des Präsidenten

Das Jahr 2014 war für das Besmerhuus und alle Beteiligten ein zwar arbeitsintensives Jahr – aber auch ein Jahr, in dem wir die Früchte unserer Arbeit der vergangenen Jahre ernten durften.

Ende Juli 2014 erfolgte schliesslich der Umzug der Bewohner der Brückenstrasse in die Besmerstrasse. Dies war für alle, aber besonders für die Bewohner ein denkwürdiger Tag – musste doch das jahrelange, provisorische Domizil an der Brückenstrasse verlassen und in eine neue Umgebung eingezogen werden. Der Um-

zug verlief gut – und inzwischen haben sich alle sehr gut eingelebt.

Wie immer bei einem Neubau ist die Schlussphase die intensivste, da der Bau termingerecht fertiggestellt werden muss. Dazu gehört eine funktionierende Technik, deren Prüfung auf Herz und Nieren bei einem so hoch technisierten Gebäude mit Minergiestandard einige Zeit benötigen kann. Gerade sogenannte „Kinderkrankheiten“ zeigen sich speziell am Anfang und müssen behoben werden, bevor man einzieht. Ebenso sollte die Möblierung

abgeschlossen sein. Diese wurde von den einzelnen Gruppen so ausgewählt, dass jedem Stockwerk ein eigener Ausdruck mit individueller Optik verliehen werden konnte. Wir glauben, dass sich jetzt alle Bewohner wohlfühlen und sich freuen, dass sie gemeinsam an einem Ort wohnen dürfen und die umständliche Fahrerei überflüssig geworden ist.

Mit einem würdigen und freudigen Fest wurde die Einweihung am 16. August 2014 in Anwesenheit von Regierungsrat Dr. Stark, Stadträtin Dorena Raggenbass, Vertretern des Kantons, Familienangehörigen, Freunden und Gönnern begangen. Die Einweihung war der Schlussstein eines mehrjährigen, intensiven Prozesses mit Architekturwettbewerb, Kostenvorschlag, Genehmigung durch die Generalversammlung, Baugesuch und Bau. Immerhin hat dies insgesamt ca. 6 Jahre gedauert. Schlussendlich wurde auch die Gartengestaltung durch Fahrion und Partner im Herbst erfolgreich fertiggestellt.

Im Namen des Vorstands bedanke ich mich bei allen Mitarbeitern, dem Heimleiter Markus Bruggmann und den Mitgliedern



des Vereins für die Unterstützung während all der Jahre. Insbesondere möchte ich mich auch bei den Baukommissionsmitgliedern und Mario Monego für seine Unterstützung durch Rat und Tat bedanken.

Der moderne, selbstbewusste Bau fügt sich heute mit der Begrünung harmonisch in die Umgebung ein und formt zusammen mit den übrigen Bauten einen sehr schönen Platz in seiner Mitte – eine Art „Piazza“, auf der sich die Bewohner sehr gerne

aufhalten. Wir sind stolz auf diesen Bau und haben auch viel Lob erhalten.

Nicht zuletzt möchte ich allen danken, die dazu beigetragen haben, dass wir für den Neubau insgesamt rund CHF 700'000 an Spenden einnehmen konnten. Dies ist nicht selbstverständlich. Ein spezieller Dank geht wiederum an Markus Bruggmann für seinen diesbezüglichen Einsatz. Die Schlussrechnung ist noch nicht fertiggestellt, da noch nicht alle Rechnungen

eingegangen sind. Der Kostenvoranschlag wird wahrscheinlich um ca. CHF 100'000.– überschritten werden.

Die Liegenschaft Brückenstrasse wurde nach dem Umzug den neuen Besitzern übergeben.

Auch das Atelier an der Müllerstrasse haben wir geräumt und den Vermietern Ende 2014 übergeben. Somit sind alle Aktivitäten auf dem Besmerhuus-Cam-

pus vereint und vereinfachen die Abläufe. Genau das war unser Ziel.

Durch den Heimleiter werden die Vorstandsmitglieder immer über die neuen Bestimmungen des Kantons informiert. Wir sind also immer auf dem Laufenden, auch wenn die neuen Bestimmungen vor allem die Geschäftsleitung betreffen.

Parallel zum Neubau wurde in der Villa das oberste Stockwerk für eine Art Wohngemeinschaft (WG) ausgebaut, d. h., Wände wurden verschoben und ein neuer Abschluss im Treppenhaus eingebaut. Brandschutztechnisch ist die Villa, als ältestes Gebäude auf dem Areal, jedoch nicht auf dem neuesten Stand. Insbesondere dem obersten Stockwerk fehlt ein zweiter Fluchtweg. In Zusammenarbeit mit dem Feuerschutzamt des Kantons wurde nun ein Brandschutzkonzept erarbeitet, in dem vorgesehen ist, dass die Türen fast ausschliesslich zu Brandschutztüren ausgebildet werden. Dadurch entspricht auch die Villa den heutigen Brandschutzbestimmungen.

Des Weiteren wurden bauliche Massnahmen ergriffen, um den Werkstattbetrieb auf dem Besmerhuus-Areal zu gewährleisten – mussten doch die Räumlichkeiten der Müllerstrasse ersetzt werden. In der ehemaligen Lingerie wurde eine Dusche eingebaut und ein Zimmer neu als Pflege- und Ruheraum ausgestaltet. Auch andere Räume wurden zusammengelegt, um einen funktionierenden Werkstattbetrieb ermöglichen zu können.

Nochmals ein herzliches Dankeschön an alle, die sich für den Neubau engagiert haben. Ebenso an alle, die sich übers Jahr für einen optimalen Betrieb im Besmerhuus eingesetzt haben.



Der Präsident Christian Winterhalter Kreuzlingen, März 2015



Jahresbericht der Heimleitung

DAS BESMERHUUS HAT IM JAHR 2014 EIN NEUES GESICHT BEKOMMEN

Am Freitag, den 11. Juli 2014 bezogen 31 von 32 Bewohnerinnen und Bewohner vom Besmerhuus ein neues Zimmer. Am Anfang dachten wir: „Wie schaffen wir das nur?“ Dank der guten Vorbereitungsarbeiten und dem grossartigen Einsatz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, wie auch der Bewohnerinnen und Bewohner hat sich dieses Fragezeichen in ein lächelndes Gesicht – mit einigen Schweissperlen – verwandelt. Wir haben nicht nur die logistischen Herausforderungen gut gemeistert, sondern auch die agogischen. Natürlich war die neue Situation für unsere Bewohner eine Herausforderung. Aber insgesamt sind durch die neue Wohnsituation und die neue Gruppenzusammensetzung viele kleine Erfolgsgeschichten entstanden, über die wir uns sehr freuen. Das neue Belegungskonzept, das bereits im Jahresbericht 2012 vorgestellt wurde, hat somit seine erste Bewährungsprobe bestanden. Die Bewohner haben sich schnell wohlfühlt und nutzen rege die neuen Begegnungsmöglichkeiten – sowohl auf dem neuen, belebten Innenhof als auch durch

einen Besuch in einer Wohngruppe. Auch die Kommunikation unter dem Personal hat sich durch die Tatsache vereinfacht, dass nun alle an einem Ort sind. Der „Zügeltag“ vom 11. Juli 2014 wird wohl als ein weiterer Meilenstein in die Besmerhuus-Geschichte eingehen.

DIE NEUEN WOHNGRUPPEN

- In der Villa wohnten früher 17 Personen auf engstem Raum. Neu bilden 7, eher junge Erwachsene im 1.OG eine Wohngruppe.
- Im 2.OG wurde durch eine räumliche Abtrennung eine kleine Wohngemeinschaft für 3 Herren ermöglicht.
- Und im EG wohnt ein Herr, der gerne etwas für sich ist. Somit wohnen nur noch insgesamt 11 Bewohnerinnen und Bewohner in der Villa. Alle werden vom Betreuungsteam Villa begleitet. Die freigebliebenen Zimmer werden neu für die Beschäftigung eingesetzt.

- Im Neubau EG wohnen 7 Personen mit einer eher hohen Selbstständigkeit.
- Im Neubau 1.OG wohnen 7 Personen mit einem besonderen Unterstützungsbedarf.
- Und im Neubau 2.OG wohnen 7 Personen mit erhöhtem Pflegebedarf. Zusätzlich wurde auf dieser Wohngruppe ein Gästezimmer für externe Personen eingerichtet. Dieses Angebot wird ab Sommer 2015 bestehen.

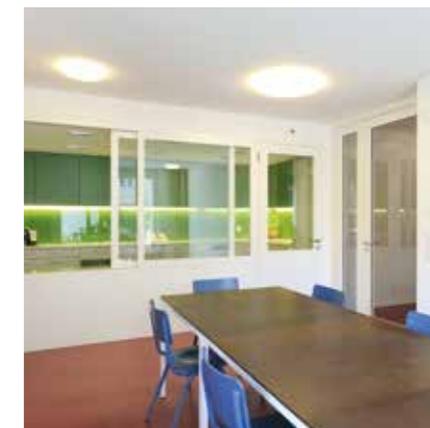




Foto © Nina Baisch

NACHTWACHE

Um die Sicherheit in der Nacht stets zu gewährleisten, wurden die 2 bestehenden Nachtpiketteams (Schlafpikett) in ein neues Nachtwacheteam umgewandelt. Eine Nachtwache macht verschiedene Rundgänge durch die 4 Wohngruppen und sorgt so für die notwendige Sicherheit und die erforderliche Begleitung. Auch dieser Wechsel war gut vorbereitet. Das Nachtwacheteam hat sich schnell eingearbeitet und konnte die gestellten Anforderungen sofort erfüllen.

HAUSDIENST

Das Personal vom Hausdienst war früher in den verschiedensten Wohngruppen und Abteilungen tätig. Mit dem Umzug wurde unter der Leitung von Thomas von Arx ein Hausdienstteam gebildet, das neben der Ausführung der üblichen Hausdienstarbeiten auch die „Betreuten Mitarbeiter“ – der neu geschaffenen Beschäftigungsplätze – begleiten und anleiten wird. Diese neuen Beschäftigungsplätze sind eine Bereicherung in unserem Angebot und erhöhen die Wahlmöglichkeit der zur Verfügung stehenden Beschäftigungsangebote. Die Aufgaben für

die „Betreuten Mitarbeiter“ im Hausdienstteam sind attraktiv, aber auch sehr anspruchsvoll.

UMZUG TAGESSTÄTTE

Wie geplant zügelte das Atelier an der Müllerstrasse im Dezember 2014 an die Besmerstrasse. Seit 1. Januar 2015 werden nun alle Beschäftigungsmöglichkeiten an einem Ort angeboten. Die Aufteilung der Tagesstätte in eine produktorientierte und eine teilhabeorientierte Abteilung konnte somit vollzogen werden. Die entsprechenden Konzepte werden in Zukunft noch verfeinert und weiterentwickelt. Da nun weniger Transporte nötig sind, haben wir 2 alte Fahrzeuge liquidiert.

SENIORENGRUPPE

Ebenfalls mit dem Einzug in den Neubau wurde ein neues Freizeitangebot für unsere pensionierten Bewohnerinnen und Bewohner geschaffen. Von Montag bis Freitagnachmittag gibt es in der Seniorengruppe jeden Nachmittag ein anderes Angebot, wie zum Beispiel Backen, Spielen, Turnen, Spazieren und Biografiearbeit.

FREIZEITAKTIVITÄTEN

Unser Angebot an Freizeitaktivitäten hat sich bewährt – und wurde teilweise ergänzt. Neu haben wir unsere interne Disco geöffnet. Die Disco wird nun in Zusammenarbeit mit „andante Steckborn“ und der „Offenen Jugendarbeit Kreuzlingen (oja)“ organisiert. Auf unserer Homepage finden Sie die wichtigsten Angebote in einer Broschüre.

INHALTLICHE ORIENTIERUNG

Unsere Orientierung an den beiden Eckpfeilern „UNO-Konvention“ und dem Konzept der „Funktionalen Gesundheit“ zeigt erste Auswirkungen. Beispiele dafür sind die regelmässigen Bewohnersitzungen in jeder Wohngruppe und die Organisation einer Betriebsversammlung für die „Betreuten Mitarbeiter“. Durch diese Gefässe erhalten die betreuten Menschen eine Stimme für ihre Anliegen im Bereich Wohnen und im Bereich Arbeit. Die Arbeitsgruppe für „Unterstützte Kommunikation“ hat ihre Anstrengungen ebenfalls intensiviert, sodass wir die Menschen ohne verbale Sprache in Zukunft noch besser verstehen können. Das Konzept für die Teilhabeplanung ist

**STATISTIK
PER 31.12.2014
BETREUTE PERSONEN**

	Wohngruppe Villa		Wohngruppe Neubau EG	Wohngruppe Neubau 1.OG	Wohngruppe Neubau 2.OG		Tagesaufenthalter Tagesstätte	Total
	1.OG	WG			WG	Gäste		
Geplante Plätze	7	4	7	7	7	1	13	45
Belegte Plätze	7	4	7	7	7	0*	9	41
Frauen	3	0	4	1	1		2	11
Männer	4	4	3	6	6		7	30
Durchschnittsalter	25	57	53	50	50		34	
Jüngste Person	17	48	34	26	23		18	
Älteste Person	43	62	67	68	66		57	
Im Pensionsalter	0	0	2	1	1		0	4
Herkunft TG							9	28
Herkunft SG								3
Herkunft ZH								5
Herkunft andere								5
Freie Plätze per 31.12.14	0	0	0	0	0	1*	4	5

*Der Gästeplatz wird erst ab Sommer 2015 belegt.

in Arbeit und soll im Jahr 2015 eingeführt werden.

Technik

Mit dem Umzug in den Neubau erhielten wir auch neue Heizsysteme, Fluchtwegterminals, Lüftungen, Alarmsysteme, Telefon- und IT-Systeme. Doch bis wir uns an den neuen Errungenschaften der Technik wirklich erfreuen konnten, mussten wir und die zuständigen Fachpersonen einige Herausforderungen meistern. Gute Nerven und viel Geduld waren gefragt bis alles funktionierte und aufeinander abgestimmt war.

PERSONAL

Im Berichtsjahr feierten Jürgen Hoffmann sein 25-jähriges Dienstjubiläum, Annemarie Müller und Annegret Martin ihr 15-jähriges

Dienstjubiläum sowie Christhild John und Caroline Albrecht ihr 5-jähriges Dienstjubiläum. Herzliche Gratulation und besten Dank für ihre Treue gegenüber dem Verein Besmerhuus!

Im Sommer 2014 konnte Caroline Fleury an der Diplomfeier im Brüggl Romanshorn das FABE-Diplom entgegennehmen. Herzliche Gratulation zum erfolgreichen Berufsabschluss!

WEITERBILDUNGEN

Im Berichtsjahr wurden für unser Personal wieder einige interne Weiterbildungen angeboten. Dazu gehörten folgende Themen: Erste Hilfe, Grund- und Behandlungspflege, Kinästhetik, Unterstützte Kommunikation, Epilepsie, Affektive Störungen und Zwangserkrankungen,

Küchenhygiene, Brandschutz und Sicherheit. Zudem besuchte ein Teil unseres Personals verschiedene externe Kurse zu den Themen: Führung, Umgang mit Aggression und Gewalt, Berufsbildung und Funktionale Gesundheit.

KANTON THURGAU

Der Kanton Thurgau stattete uns den ersten Aufsichtsbesuch gemäss der neuen Regelung ab. Wir erlebten den Besuch konstruktiv und befruchtend – die Rückmeldungen waren mehrheitlich positiv. Der Leistungsvertrag für 2015 wurde erneut unterzeichnet und die Betreuungskosten wieder auf Grundlage des individuellen Betreuungsbedarfs (IBB) ermittelt.

Am 19. September 2015
findet das nächste
Besmerhuusfest statt.
Reservieren Sie sich
diesen Termin!

DANK

Ich danke allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihren grossen Einsatz im vergangenen Jahr. Auch die Zusammenarbeit mit Christian Winterhalter – unserem Vereinspräsidenten – und mit dem ganzen Vereinsvorstand sowie den verschiedenen Kommissionen war wieder sehr gut. Herzlichen Dank an alle!

SPENDEN

Die Spendenaktion für die Finanzierung unseres Neubaus ist sehr erfolgreich angelaufen. So sind bis zum 31.12.2014 rund 727'000.- CHF auf dem Spendenkonto eingegangen. Unser ursprüngliches Spendenziel war 640'000.- CHF, d.h. wir haben unser Spendenziel erreicht, ja sogar übertroffen! Dies ist für uns sehr erfreulich, ein grosser Vertrauensbeweis

und stimmt uns zuversichtlich, wieder neue Ziele für unsere Bewohnerinnen und Bewohner in Angriff zu nehmen.

Wir danken allen ganz herzlich, die uns mit einer Spende unterstützt haben!

Um unsere Angebote weiter zu optimieren, sind wir auch in Zukunft auf finanzielle Unterstützung angewiesen.

WEITERE INFORMATIONEN

Auf unserer Homepage www.besmerhuus.ch finden Sie weitere Informationen. Durch die zahlreichen Veränderungen entspricht sie nicht mehr dem aktuellen Stand, befindet sich jedoch gerade in Überarbeitung.



Markus Bruggmann
Eidg. Dipl. Heimleiter

BILANZ	01.01.2014 - 31.12.2014	01.01.2013 - 31.12.2013
	CHF	CHF
AKTIVEN		
Umlaufvermögen		
Flüssige Mittel	1'244'332.50	1'845'785.74
Debitoren	205'653.50	192'958.85
Delkredere	0.00	0.00
Forderung Kanton Thurgau 2013	0.00	180'000.00
Forderung Kanton Thurgau 2014	150'000.00	0.00
Andere Forderungen	2'167.15	2'532.60
Warenvorräte	500.00	500.00
Aktive Rechnungsabgrenzung	37'218.94	54'247.86
Total Umlaufvermögen	1'639'872.09	2'276'025.05
Anlagevermögen		
Immobilien / Landwert	9'048'817.61	6'428'062.28
Betriebseinrichtungen / Fahrzeuge	537'494.20	4'600.00
Spenden Neubau Burggrabenstrasse	-727'750.42	-672'703.92
Diverser sonstiger Aufwand	4'164.50	4'164.50
Total Anlagevermögen	8'862'725.89	5'764'122.86
TOTAL AKTIVEN	10'502'597.98	8'040'147.91

BILANZ	01.01.2014 - 31.12.2014	01.01.2013 - 31.12.2013
	CHF	CHF
PASSIVEN		
Fremdkapital		
Lieferantenkreditoren	229'715.19	62'051.70
UBS, Kreuzlingen, 1. Hypothek	125'000.00	125'000.00
Passive Rechnungsabgrenzung	234'032.87	144'759.27
Total kurzfristiges Fremdkapital	588'748.06	331'810.97
Darlehen	431'032.45	431'032.45
Hypothekarschulden	2'375'000.00	500'000.00
Baukredit	0.00	0.00
Total langfristiges Fremdkapital	2'806'032.45	931'032.45
Total Fremdkapital	3'394'780.51	1'262'843.42
Rückstellungen		
Beiträge BSV / Kanton	1'075'717.08	1'193'562.28
Beiträge Kanton	163'600.00	174'400.00
Baubeiträge Neubau Burggrabenstrasse Kanton	2'900'000.00	2'450'000.00
Total Vereinsvermögen	4'139'317.08	3'817'962.28
Eigenkapital		
Vereinsvermögen 1.1.	2'362'206.96	2'360'162.46
Ergebnis laufendes Geschäftsjahr	9'158.18	2'044.50
Total Vereinsvermögen	2'371'365.14	2'362'206.96
Fondsvermögen		
Spendenfonds	597'135.25	597'135.25
Total Fondsvermögen	597'135.25	597'135.25
Total Eigenkapital	2'968'500.39	2'959'342.21
TOTAL PASSIVEN	10'502'597.98	8'040'147.91



ERFOLGSRECHNUNG	01.01.2014 - 31.12.2014	01.01.2013 - 31.12.2013
	CHF	CHF
BETRIEBSERTRAG		
Pensions- und Pflegegelder	1'960'351.10	1'796'970.65
Erträge aus Produktion	4'311.75	13'802.60
Totalerträge aus Personal / Nebenerlöse	56'618.05	57'797.80
Betriebsbeiträge Kanton	2'309'984.00	2'080'874.00
Kapitalertrag	273.00	5'244.20
TOTAL BETRIEBSERTRAG	4'331'537.90	3'954'689.25
AUFWAND		
Personalaufwand		
Löhne	2'928'498.10	2'714'394.45
Sozialleistungen	463'424.80	428'294.65
Personalnebenaufwand	73'224.15	40'155.42
Total Personalaufwand	3'465'147.05	3'182'844.52
Sachaufwand		
Medizinischer Bedarf	16'271.65	16'773.41
Lebensmittel und Getränke	154'857.20	139'097.05
Haushalt	25'905.29	15'225.32
Unterhalt, Reparaturen, Investitionen für Immobilien	51'811.92	15'054.80
Unterhalt, Reparaturen, Investitionen für Mobilien / Fahrzeuge	46'282.39	65'721.38
Mietzinsen	130'461.90	190'661.70
Kapitalzinsen	6'245.19	613.30
Hypothekarzinsen	12'947.25	15'482.00
Abschreibungen Immobilien	138'458.27	64'203.70
Abschreibungen Tiefgarage	2'040.00	0.00
Abschreibungen Mobilien, Fahrzeuge, EDV	40'445.60	11'740.00
Energie und Wasser	65'816.85	57'028.55
Freizeitgestaltung	33'971.10	30'923.55
Büro und Verwaltung	91'339.11	109'111.65
Werkzeug und Materialaufwand	3'468.45	3'963.67
Übriger Sachaufwand	33'597.90	34'200.15
Total Sachaufwand	853'920.07	769'800.23
TOTAL AUFWAND	4'319'067.12	3'952'644.75
Ergebnis laufendes Geschäftsjahr	12'470.78	2'044.50
Betriebsfremder Ertrag / Parkgebühr Tiefgarage	-4'847.40	0
Betriebsfremder Aufwand / Abschreibung Tiefgarage	8'160.00	0
Betriebsfremder Verlust	3'312.60	0
Ertragsüberschuss/Gewinn	9'158.18	2'044.50

ANHANG	01.01.2014 - 31.12.2014	01.01.2013 - 31.12.2013
	CHF	CHF
Pfandbestellungen zugunsten Dritter		
Grundpfandverschreibung zugunsten Primarschulgemeinde Kreuzlingen, zur Sicherung des Darlehens.	282'000.00	282'000.00
Grundpfandverschreibung zugunsten Stadt Kreuzlingen, Kreuzlingen, zur Sicherung des gewährten Investitionsbeitrages. Bei einem allfälligen Verkauf der Liegenschaft oder bei Auflösung des Trägervereins ist der Beitrag an die Stadt zurückzuzahlen.	100'000.00	100'000.00
Grundpfandverschreibung zugunsten Itzel-Stiftung, München, mit Sitz in Frankfurt am Main, zur Sicherung des Darlehens.	150'000.00	150'000.00
Verpfändete bzw. abgetretene Aktiven		
Liegenschaft Besmerstrasse 22, Kreuzlingen		
Buchwert alte Immobilie	369'017.19	497'350.00
Buchwert Neubau	3'311'889.02	1'260'025.87
Landwert	845'200.00	845'200.00
Hypotheken	2'375'000.00	625'000.00
Schuldbriefe	4'285'000.00	4'285'000.00
Versicherungswerte		
Sachversicherungswerte	1'376'500.00	1'376'500.00
Gebäudeversicherungswerte	4'208'000.00	4'208'000.00
Gebäudeversicherungswerte Neubau Burggrabenstrasse	5'930'000.00	0.00
Verbindlichkeiten gegenüber Vorsorgeeinrichtungen		
AHV-Ausgleichskasse	32'028.20	0.00
BVG (swisslife)	6'540.15	0.00
Nettoauflösung stiller Reserven	0.00	0.00
Details Vereinsvermögen		
Vereinsvermögen per 01.01.	2'362'206.96	2'360'162.46
Jahresgewinn	9'158.12	2'044.50
Vereinsvermögen per 31.12.	2'371'365.08	2'362'206.96

Darstellungstätigkeit / Vorjahresbeträge: Auf Grund der geänderten Vorgaben des Kantons müssen die Wertberichtigungen der Sachanlagen und die Baubeiträge des Kantons anderst dargestellt werden. Um einen Vorjahresvergleich gewährleisten zu können, wurden die Vorjahresangaben (Positionen Wertberichtigungen der Sachanlagen und Rückstellungen) entsprechend angepasst.

Angaben über die Durchführung einer Risikobeurteilung: Der Vorstand hat periodisch ausreichende Risikobeurteilungen vorgenommen und allfällige sich daraus ergebende Massnahmen abgeleitet, um zu gewährleisten, dass das Risiko einer wesentlichen Fehlaussage in der Rechnungslegung als klein einzustufen ist.

VORSTAND VEREIN BESMERHUUS

Präsident

Dr. Christian Winterhalter
Tel. +41 (0)71 670 11 60

Vizepräsident

Mario Monego
Tel. +41 (0)71 688 35 92

Finanzen

Mario Rusch
Tel. +41 (0)71 245 54 64

Betreuung und Personal

Rita Senn
Tel. +41(0)71 352 57 62

Weitere Mitglieder

Oliver Fahrion
Tel. +41 (0)79 608 40 75

Sabine Köhler
Tel. +41 (0)71 686 70 03

Astrid Ostergaard
Tel. +41 (0)71 688 41 39

PERSONAL VEREIN BESMERHUUS

Heimleitung

Markus Bruggmann
Tel. +41 (0)71 686 60 92

Leitung Sekretariat / Stellvertretung Heimleitung / Mitglied der Geschäftsleitung

Maria Keller
Tel. +41 (0)71 686 60 90

Agogische Leitung / Mitglied der Geschäftsleitung

Thomas Stoll
Tel. +41 (0)71 686 60 93

Personal Betreuung / Villa Gruppenleitung: M. Kleck

Tel. +41 (0)71 686 64 00

Personal Betreuung / NEG Gruppenleitung: F. Wüst

Tel. +41 (0)71 686 64 01

Personal Betreuung / N10G Gruppenleitung: M. Jorey

Tel. +41 (0)71 686 64 02

Personal Betreuung / N20G

Gruppenleitung: S. Stern
Tel. +41 (0)71 686 64 03

Personal Betreuung TST / Produktorientierte Beschäftigung Gruppenleitung: Florian Trempa

Tel. +41 (0)71 686 64 04

Personal Betreuung TST / Teilhabeorientierte Beschäftigung Gruppenleitung: Caroline Albrecht

Tel. +41 (0)71 686 64 05

Leitung Küche

Hans Bühler
Tel. +41 (0)71 686 60 98

Leitung Hausdienst

Thomas Von Arx
Tel. +41 (0)71 686 60 97

+
arbeiten



+
wohnen



+
schützen



=



BESMERHUUS

HEIMLEITUNG UND ADMINISTRATION

Besmerstrasse 22
CH-8280 Kreuzlingen
Telefon +41 (0)71 686 60 90
Telefax +41 (0)71 686 60 91
E-Mail: info@besmerhuus.ch



Wir sind Mitglied von

INSOS

www.insos.ch

SPENDENKONTO

Postcheckkonto 85-5511-7

SPENDENKONTO NEUBAU

IBAN: CH48 0021 7217 8188 47M2 K

IMPRESSUM

Redaktion: Besmerhuus Team

Design: www.wemako.ch

www.besmerhuus.ch